

Vollautomatische Fertigungsauftragssteuerung mit L-mobile industrie 4.0

Die Initiative Mittelstand im Gespräch mit Günter Löchner, Geschäftsführer der L-mobile solutions GmbH & Co. KG

Mit L-mobile industrie 4.0 werden Fertigungsprozesse optimiert und die Wettbewerbsfähigkeit gesteigert. Denn die Lösung ersetzt die papiergestützte Fertigungsauftragssteuerung durch eine vollautomatische Betriebsdatenerfassung, die komplett ohne Papiere auskommt. Hierfür wurde L-mobile mit dem INDUSTRIEPREIS der Kategorie IT- & Softwarelösungen für die Industrie ausgezeichnet.

Ihr Produkt ist Sieger beim INDUSTRIEPREIS 2015. Können Sie uns Ihre Lösung in drei prägnanten Sätzen beschreiben?

Wir haben die herkömmliche papiergestützte Fertigungsauftragssteuerung revolutioniert. Durch L-mobile industrie 4.0 wird eine vollautomatische Betriebsdatenerfassung möglich, die gänzlich ohne Papiere auskommt und eine direkte Kommunikation der Maschinen, Werkzeuge, Ladungsträger, Gabelstapler, Aufträge, des ERPs, etc. untereinander verwirklicht. Unsere Softwarelösung ist dabei insbesondere für den Mittelstand ausgerichtet, da wir daran arbeiten, eine aus Standard-Modulen konfigurierbare Industrie 4.0-Lösung anzubieten, die für den Mittelstand finanzierbar ist.

Was ist aus Ihrer Sicht das Innovative an Ihrer Industrielösung?

Kernstück unserer Lösung ist der Einsatz der RFID-Technologie, die nun erstmals für den Mittelstand in einer Industrie 4.0-Lösung konkret zur Produktionsoptimierung verwendet werden kann. Wir haben dabei sehr viel Aufwand betrieben und unser gesamtes Know-how aufgewandt, um den intelligenten Einsatz dieser Technologien zu verwirklichen.

Warum braucht ein Unternehmen eine Lösung wie Ihre und welche Vorteile bietet sie anderen Industrieunternehmen?

Die herkömmliche Steuerung der Fertigung war sehr fehleranfällig und kostenintensiv. Beispiele sind die Erfassung auf Papier, manuelles Melden, lange Suchzeiten und Fehlentscheidungen aufgrund mangelnder Transparenz). Durch L-mobile industrie 4.0 sind solche Probleme auf einen Schlag vollautomatisch beseitigt.

Wie lange dauerte die Entwicklung Ihrer innovativen Lösung und planen Sie weitere Optimierungsmaßnahmen?

L-mobile optimiert seit 2001 die Geschäftsprozesse in Logistik und Produktion mit mobilen Softwarelösungen. Das über die vielen Jahre erlangte Know-how bildet die Grundlage für die aus vielen Komponenten entstandene Industrie 4.0-Lösung und die Kompetenz der L-mobile. An der Lösung direkt arbeiten wir mit zahlreichen Mitarbeitern seit gut einem Jahr.

Welche fünf Keywords würden Sie mit Ihrer Lösung verbinden?

Industrie 4.0

RFID

mobile Endgeräte

Prozess-Know-how

Transparenz in der Fertigung

Wie wichtig ist für Sie die Teilnahme an Wettbewerben, wie dem INDUSTRIEPREIS, und was bedeutet ein solcher Preis für Ihr Unternehmen und Ihre Arbeit?

L-mobile macht es ausgesprochen Spaß, sich zu messen und natürlich auch die Anerkennung zu bekommen. Der Categoriesieg beim INDUSTRIEPREIS gibt uns Sicherheit, dass wir uns mit der Entwicklung unserer Softwarelösungen auf dem richtigen Weg befinden. Wir sind uns sicher, dass der Mittelstand von L-mobile industrie 4.0 großen Nutzen ziehen wird. Dies so deutlich bestätigt zu bekommen, stärkt uns natürlich auch im Vertrieb und im Wettbewerb.

Welche Rolle spielt das Thema „Industrie 4.0“ Ihrer Meinung nach für die Wettbewerbsfähigkeit deutschsprachiger Unternehmen?

Wie so oft sind hier zwei Seiten zu betrachten. Einerseits gibt es unglaublich viele Unternehmen, die den Trend wahrnehmen und auf den Zug aufspringen. Hier fehlt es aber oft am fachlichen Hintergrund und dem Know-how der Prozesse, was zu katastrophalen Folgen für einen so sensiblen Geschäftsbereich wie die Produktion führen kann. Tatsächlich wird das Thema Industrie 4.0 jedoch für die Unternehmen im deutschsprachigen Raum in den nächsten Jahren von enormer Bedeutung sein. Dies gilt nicht nur für Großkonzerne, sondern insbesondere auch für den Mittelstand. Langfristig wird eine Produktion ohne Industrie 4.0 nicht mehr wettbewerbsfähig sein.

Wie schafft es Ihr Unternehmen, dauerhaft innovativ zu bleiben? Wie sieht Ihre Zukunftsplanung aus?

Innovation erreicht man nicht zufällig, sondern es ist eine Frage der Führungsphilosophie. Unsere Mitarbeiter erarbeiten gemeinsam mit unseren Kunden keine Standard-Lösungen, sondern prozessorientierte Gesamtlösungen, bei denen wir auf eine Vielzahl an Modulen zurückgreifen können. In diesen Projekten werden Innovationen zielgerichtet gefördert. Außerdem nutzen wir viele weitere Kanäle, um innovativ zu sein. Man muss bereit sein Geld zu investieren und muss akzeptieren, dass nicht jede Idee zum Erfolg wird. Die Kunst ist, die vielversprechendsten Ideen, wie beispielsweise L-mobile industrie 4.0, frühzeitig zu erkennen.

Weitere Informationen zur Lösung finden Sie unter

<http://www.it-industrie-bestenliste.de/#/products/8858-l-mobile-service>